

Editorial

Willkommen im neuen Jahr!

Und das ist definitiv da, auch wenn wir in dieser Ausgabe der A-Post die Weihnachtszeit noch ein wenig nachklingen lassen. Wer das Weihnachtsspiel der 2. Und 3. Klasse gesehen hat oder beim Weihnachtsmarkt der 4. und 5. Klasse dabei war, wird vielleicht ein bisschen verstehen, warum...

Doch dann wird es Zeit, sich dem Neuen zuzuwenden, das uns in diesem Jahr erwartet. Zugegeben, bis zum nächsten Bazar ist es noch ein Weilchen, aber geplant werden muss bereits lange vorher und dass einige Stände auf neue Standleiter/innen warten, ist ein offenes Geheimnis. Aber vielleicht gehört es ja zu Ihren guten Vorsätzen, einen solchen vakanten Stand zu übernehmen? Die Bazarleitung würde es freuen...

Und auch andere grosse Ereignisse werfen ihre Schatten voraus...

Wir wünschen Ihnen einen schwungvollen Januar!

Die Redaktion

A-Post

Schulleitung

Neue Gesichter im Kollegium

Seite 3

Geschäftsführung

Tag der offenen Tür

Seite 4

Private Kinderhüte

Seite 4

2

Verbot von Smartwatches

<seite 4

Partner-Pool eingestellt

Seite 5

Aus dem Schulleben

Weihnachtskonzert

Seite 6

Weihnachtsspiel

Seite 6

Vorankündigung

8.Klass Theater

Seite 6

Präsentation

12. Klass- Arbeiten

Seite 7

Aus dem Schulleben

Unser Ausflug in die Stadt

Seite 7

Notre marché de Noël

Seite 7

Eurythmiemärchen

Seite 8

Bazar

Der Bazar 2019 kann kommen

Seite 10

Programm

Vorträge Waldorf 100 im Kanton Zürich

Seite 12

Zweig Programm

Seite 13

Kurse 2019 FPA

Seite 15

Einblick Antroposophie

Seite 16/17

Schulsekretariat

Tössfeldstrasse 35, 8406 Winterthur
Telefon 052 202 19 97
sekretariat@rsw.ch

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 7.30–12.30 Uhr,
während der Schulferien werden
die Öffnungszeiten jeweils auf dem
Band bekannt gegeben

Geschäftsführung

Daniel Plain
Büro: Tössfeldstrasse 35,
8406 Winterthur
Telefon 052 566 10 13
geschaeftsfuehrung@rsw.ch

Schulleitung

Michael Büttner
Büro: Obere Briggerstrasse 20,
8406 Winterthur
Sprechstunde: Montags 15.30–17 Uhr
Telefon 052 203 08 23
schulleitung@rsw.ch

Herausgeber

Rudolf Steiner Schule Winterthur
Maienstrasse 15, 8406 Winterthur

Redaktion

Jana Bidaut (Lektorin)
Ralph Levin (Satz)
apost@rsw.ch

Inserate

1 Seite (178 x 252 mm, hoch) CHF 120.–
½ Seite (87 x 252 mm, hoch) CHF 60.–
½ Seite (178 x 124 mm, quer) CHF 60.–
¼ Seite (87 x 124 mm, hoch) CHF 35.–
¼ Seite (178 x 60 mm, quer) CHF 35.–
⅛ Seite (87 x 60 mm, quer) CHF 20.–
Kleininserate bis max. 10 Zeilen gratis

Externe Interessenten können die
A-Post Online auf www.rsw.ch abrufen
oder sie kostenlos per E-Mail abonnieren.

Dieses Publikationsorgan wurde mit
freundlicher Unterstützung von Weleda AG
gedruckt.



WELEDA

Neue Gesichter im Kollegium

Mit Beginn des neuen Schuljahres durften wir eine neue Lehrerin für den Zeichenunterricht und einen Werklehrer in unserem Kollegium willkommen heissen. Beide möchten sich Ihnen kurz vorstellen.

Mein Name ist Luise Merle und ich unterrichte nun schon einige Monate die 7., 8. und 9. Klasse im Fach Kunst.

Ich bin nur montags in Winterthur und daher nicht immer in der Schule anzutreffen und vielleicht noch nicht jedem ein Begriff.

Ich komme ursprünglich aus Berlin, lebe aber schon seit über 20 Jahren nicht mehr fest dort. Mich zog es früh in die Welt hinaus und über 10 Jahre nannte ich Schottland meine Heimat. Dort studierte ich Bildhauerei und Malerei am Edinburgh College of Art und arbeitete einige Jahre freischaffend in Schottland. Meine eigene künstlerische Arbeit hat nie aufgehört und ich stelle ab und an auch noch neue Arbeiten aus.

Meine ersten Begegnungen mit der Waldorfpädagogik machte ich in den USA und meine Ausbildung zur Waldorf-Lehrerin brachte mich kurzfristig nach Berlin zurück.

Seit 2005 lebe ich nun in Konstanz und nach fünf Jahren in St Gallen wechselte ich an die Schule in Kreuzlingen. Dort unterrichte ich nun schon seit acht Jahren Kunst und Kunstgeschichte und auch an der Waldorfschule Konstanz gebe ich ein paar Stunden Englisch und Kunst.

Seit kurzem habe ich gemeinsam mit einer Partnerin die Kunstschule Konstanz eröffnet und wir konnten vor zwei Monaten unsere ersten Räume beziehen.

Ich bin also momentan viel unterwegs und genieße die Abwechslung und die Herausforderungen dieser Art zu arbeiten.

Ich hoffe, Sie in Zukunft langsam kennen zu lernen und mit den Schülerinnen eine gute Basis für den Kunstunterricht zu schaffen.

Luise Merle

Ich, Etienne Maissen, der neue Werklehrer, bin in Chur geboren und in Graubünden aufgewachsen.

Nach dem Abschluss der Kantonsschule Chur kam ich über Umwege nach Basel und absolvierte dort an der Hochschule für Gestaltung und Kunst das Bachelor- und Masterstudium in Vermittlung von Kunst und Design. In den Praktika während des Studiums kam ich zum ersten Mal mit der Rudolf Steiner Pädagogik in Berührung. Die Bekanntschaften und Erfahrungen, die ich an der Rudolf Steiner Schule Basel und an der FOS (Freie Mittelschule) in Muttenz machen durfte, blieben mir so positiv in Erinnerung, dass ich mich für die Stelle als Werklehrer in der Rudolf Steiner Schule Winterthur beworben habe und im Team aufgenommen wurden. Ich freue mich, Euch alle bei Gelegenheit kennenzulernen und auf eine gute Zusammenarbeit.

Etienne Maissen

Unsere Handarbeitslehrerin Sonja Schindler erwartet demnächst ihr zweites Kind und wird deshalb für einige Zeit nicht unterrichten können.

Wir freuen uns sehr, mit Nelly Weber eine erfahrene Vertretungslehrerin gefunden zu haben.

Frau Weber hat bereits begonnen, mit der 7. Klasse zu arbeiten und wird nach den Sportferien auch den Handarbeitsunterricht in der 8. und 9. Klasse übernehmen. Darüber freuen wir uns sehr und heissen sie herzlich an unserer Schule willkommen.

Für das Kollegium
Jana Bidaut

Tag der offenen Tür

Am Samstag, 26. Januar 2019, öffnet unsere Schule ihre Türen und gewährt interessierten Eltern und Kindern einen Einblick in die Klassenzimmer. Die Gäste können die Klassen 1 bis 8 von 07:40 - 11:00 Uhr im Unterricht besuchen und den Epochen- oder Fachunterricht erleben. Der "Tag der offenen Tür" beginnt um 07:40 Uhr mit einer kurzen Begrüssung. Für kleine Kinder gibt es einen Kinderhüte-Dienst.

4

Im Anschluss an den "Tag der offenen Tür" führt die 6. Klasse um 11:15 Uhr das Märchen "Die sechs Schwäne" der Brüder Grimm mit Musik von P.I. Tschaikowsky und F. Schubert im Saal auf.

In unserem Kindergarten-Pavillon im unweit der Schule gelegenen Tössfeldpark an der Oberen Briggerstrasse 29 erhalten die Besucherinnen und Besucher Informationen "Rund um das kleine Kind". Lehrpersonen der Eltern-Kind-Gruppe, der Spielgruppe und des Kindergartens sind von 09:00 - 12:30 Uhr anwesend.

Das Elternforum der Schule bietet eine kostenlose Kinderhüte an.

Private Kinderhüte

In diesem Schuljahr gibt es eine neue Liste mit Schülerinnen aus der 9. und 10. Klasse, welche gerne auf Ihre Kinder aufpassen würden, um ihr Taschengeld aufzubessern. Gerne bekommen Sie im Sekretariat die Kontaktdaten.

sekretariat@rssw.ch
052 202 19 97

Verbot von Smartwatches

Aus gegebenem Anlass müssen wir darauf hinweisen, dass das Tragen von Smartwatches oder anderen internetfähigen Uhren in der Schule unerwünscht und nicht erlaubt ist.

(auch wenn diese Funktion in der Schule nicht genutzt werden kann.) Dies geht bereits aus den Elternvereinbarungen der einzelnen Klassen hervor.

Das Kollegium

Partner Pool ab 2019 eingestellt

Unsere Fundraisingaktion zugunsten unserer Bauprojekte hat in den letzten Jahren über CHF 30'000.— eingebracht.

Dies ist ein schöner Betrag.

In letzter Zeit war aber feststellbar, dass dem «Steiner Partner Pool» die Energie etwas abhanden gekommen ist und einzelne Betriebe die Teilnahme nicht mehr verlängern möchten.

Deshalb hat sich der Vorstand entschlossen, den Partner-Pool per Ende 2018 einzustellen.

Allen treuen Sammlerinnen und Sammlern von Quittungen und Kassenbelegen möchten wir für ihre Unterstützung danken.

In den letzten fünf Jahren hat das Sekretariat tausende Belege erhalten und zusammengezählt. Das Resultat dieser akribischen Arbeit ist der wertvolle Zustupf in den Baufonds.

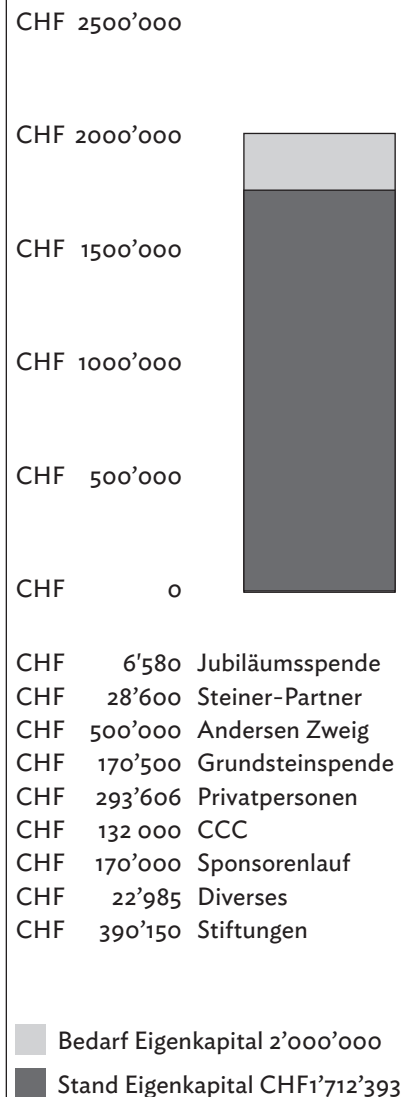
Zudem hat die Schule eine gute Zusammenarbeit mit den Partner-Betrieben in und um Winterthur aufbauen können. Diese möchten wir auch weiterhin pflegen.

Das Sekretariat nimmt sehr gerne alle Quittungen der Partner-Betriebe entgegen, die das Jahr 2018 betreffen. Danach werden wir eine genaue Bilanz machen können. Es wäre schön, wenn Sie unsere Partner-Betriebe auch in Zukunft weiter berücksichtigen würden.

Herzlichen Dank!

Daniel Plain

Spendenbarometer



Weihnachtskonzert

Der Tag vor den Weihnachtsferien ist immer ein ganz besonderer. Überall ist die Vorfreude auf die kommende Weihnachtszeit zu spüren.

Schon Wochen vorher wird gebastelt, treffen sich Patenklassen zu gemeinsamen Waldspaziergängen oder anderen Aktivitäten, versuchen viele Wichtel, anderen eine Freude zu machen. Einen ganz besonderen Höhepunkt in den Bemühungen, andere zu beschenken stellte das Weihnachtskonzert dar.

Klassische und moderne Weihnachtslieder und Instrumentalstücke erklangen und man spürte die Freude, mit der die Schüler/innen bei der Sache waren. Und diese Freude übertrug sich auf die Zuhörer/innen. Manches Lied wurde gemeinsam gesungen, an anderen erfreute man sich einfach.

Ein ganz herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle unserem Musiklehrer, Fabian Carisch, der die Stücke mit den Klassen zusammen erarbeitete und dessen Freude an der Musik in jedem Moment spürbar war.

Und so verliessen am Ende wohl alle den Saal gut eingestimmt auf die kommenden Festtage.

Jana Bidaut

Weihnachtsspiel

Auch in diesem Jahr konnte man sich, wenn man es wollte, durch ein Weihnachtsspiel auf die Weihnachtszeit einstimmen lassen.

Die 2. und 3. Klasse hatten gemeinsam geprobt und die Weihnachtsgeschichte auf herzerwärmende Weise auf die Bühne gebracht.

Mit ganzer Seele waren die Schüler/innen in die Geschichte eingetaucht, sprachen, sangen und erzählten die Geschichte, die jedes Jahr gleich und doch immer wieder neu ist.

Ein ganz herzliches Dankeschön an die 3. Klass-Lehrerin Helene Schütz und den 2. Klass-Lehrer Jonas Lob, die mit den Schüler/innen hingebungsvoll probten und so alle Anwesenden beschenkten, und natürlich den beiden Klassen, die ihre Zuschauer/innen erfreuten und ihnen das Gefühl gaben „Jetzt kann Weihnachten kommen!“

Jana Bidaut

Vorankündigung

Haben Sie am 15., 16. oder 17. März schon etwas vor? Ja? Dann sollten Sie das schnellstmöglichst absagen, denn an diesen Tagen präsentiert die 8. Klasse das 8. Klass-Theater „In Teufels Küche“.

Es wurde von Joya Heusser, Nalani Meyer, Noreen de Lapersonne, Helene Bidaut und der Klasse mit Unterstützung unserer Deutschlehrerin, Frau Bidaut, geschrieben.

In dem Stück geht es um ein italienisches und ein französisches Restaurant. Die Familien, denen diese Restaurants gehören, sind verfeindet, deren Kinder aber ineinander verliebt. Was das für Komplikationen mit sich bringt und wie die Geschichte am Schluss ausgeht, schauen Sie sich am besten selbst an. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie an einem der oben genannten Tage begrüßen dürften.

Für die 8. Klasse
Jasmin, Noreen und Helene

Präsentation der 12. Klass-Arbeiten

Auch in diesem Jahr werden die 12. Klässler/innen der Atelierschule - darunter auch viele ehemalige Schüler/innen unserer Schule - ihre Abschlussarbeiten präsentieren.

Am Freitag, 25. 1., und am Samstag, 26.1., ist es soweit. Sie sind herzlich eingeladen, ab 17 Uhr die Ausstellung zu besuchen und danach den sicher wieder hoch spannenden Ausführungen der 12. Klässler/innen zu folgen.

Lassen Sie sich überraschen, es lohnt sich ganz sicher!
Jana Bidaut

Unser Ausflug in die Stadt

Ende November machten sich die 3. und die 4. Klasse an verschiedenen Tagen auf in die Stadt, um für unseren Bazar zu werben. Was sie dabei erlebt haben, haben die 4. Klässler/innen aufgeschrieben.

Wir gingen in die Stadt und vier Neuntklässler begleiteten uns. Wir bildeten fünf Gruppen.
Julie, Berill und Julia

Beim Tibits teilten wir uns in Gruppen auf. Die eine Gruppe ging in die Bahnhofsrichtung, die andere ging in die entgegengesetzte Richtung.
Niclas/ Neal

Am Anfang waren wir nicht so mutig und gingen nicht einfach auf die Leute zu. Unsere Werbegeschenke bestanden aus einem kleinen Tannenzweig mit kleinen Kerzen und Sternen.
Aimé und Mohan

Wir fragten eine alte Frau, ob sie einen Zweig wolle und sie sagte: „Nein! Ich will nicht gestört werden.“ Darum gingen wir weiter und fragten fünf Minuten später einen Mann und der sagte: „Ja.“
Nelly und Lara

Wir verteilten vier Säcke voll und dann trafen wir uns wieder beim Tibits. Anschliessend gingen wir wieder zur Schule.
Timon und Leo

Notre marché de Noël

Nous sommes les lutins de Noël.

Nous préparons un marché de Noël.

Nous bricolons des cartes de Noël, nous décorons des bougies, nous faisons des biscuits, nous faisons et mangeons la barbe à papa, nous bricolons des sachets surprise et nous bricolons des Pères Noël en cacahuètes.

Nous vendons tout ça. Et les parents achètent les choses.

La 5ième classe

Eurythmiemärchen

Auch in diesem Jahr wird die Aufführung des Eurythmiemärchens wieder den Tag der offenen Tür beschliessen.

Die Schüler/innen der 6. Klasse sind bereits fleissig beim Üben.

Ihre Eurythmielehrerin, Yvonne Urheim, hat sich die Zeit genommen, mir einige Fragen zum Märchen und zu den Proben zu beantworten.

Die Aufführung des Eurythmiemärchens gehört inzwischen schon fast zur Tradition unserer Schule. Für welches Märchen hat sich die jetzige 6. Klasse entschieden und warum?

Yvonne Urheim:

Die jetzige 6. Klasse hat sich für das Märchen „Die sechs Schwäne“ entschieden.

Neben diesem Märchen stellte ich noch eine weitere Geschichte vor und zog zwei Vorschläge von Schülerinnen in Erwägung, die aber beide zu wenig Rollen für die Jungen der Klasse boten. Dann hat die Klasse über die Vorschläge abgestimmt.

Seit wann proben Sie mit den Schüler/innen?

Yvonne Urheim::

Im September haben wir im regulären Eurythmie-Unterricht gemeinsam begonnen, die verschiedenen Rollen an kleinen Textpassagen und der dazugehörigen Musik kennen zu lernen.

Gab es für jede/n die Wunschrolle?

Yvonne Urheim:

Nach den Herbstferien schrieben alle Schülerinnen und Schüler drei Wunschrollen auf und ich machte mich an die schwierige Aufgabe, aus diesen Wünschen alle Rollen zu besetzen.

Nicht alle Schüler waren ganz zufrieden, konnten aber zum Glück meine Entscheidung nachvollziehen und akzeptieren.

Wie verlaufen die Proben?

Yvonne Urheim:

Im Unterricht übte ich ab November oft nur mit einem Teil der Sechstklässlerinnen und Sechstklässler, während die anderen begannen, selbständig an ihrer Rolle zu arbeiten- ein wichtiger Lernschritt in der sechsten Klasse.

Ich habe also nicht alles vorgegeben, sondern dazu ermutigt, selber auszuprobieren, welche Bewegungen zur Rolle, zur Situation, zur Choreografie passen.

Jetzt im Januar haben wir die Möglichkeit, jeden Morgen im Hauptunterricht in kleinen Gruppen auf unserer neuen Bühne die einzelnen Szenen zu proben.

Die Schüler sind sehr engagiert und konzentriert in die intensive Probenarbeit eingestiegen und mir macht das gemeinsame Üben mit ihnen viel Freude.

Ich bin schon gespannt auf die erste Durchgangsprüfung.

Ein Dankeschön an dieser Stelle an Frau Suchan, die durch ihre flexible Unterrichtsgestaltung die Probenarbeit ermöglicht!

Wann und wo wird das Märchen zu sehen sein?

Yvonne Urheim:

Am Freitag, 25. Januar, wird in der 2. Fachstunde die Schüleraufführung stattfinden. Die Kindergartenkinder sind natürlich auch eingeladen.

Am Samstag, 26. Januar, wird im Rahmen des Tags der offenen Tür das Märchen für die Öffentlichkeit zu sehen sein.

Wir freuen uns auf zahlreiche Zuschauer/innen – es ist eine gute Gelegenheit, die Schülerinnen und Schüler wie auch die Eurythmie von einer anderen Seite zu erleben.

9



Vielen Dank für das Gespräch!

Der Bazar 2019 kann kommen

10

Rückblick auf den Bazar 2018

Die Bazarleitung traf sich letzte Woche zur Nachbesprechung des letztjährigen Bazars. Wir bedanken uns für die vielen positiven Mitteilungen, welche uns auf diversen Kanälen erreicht haben. Die neue Gestaltung des Flyers ist sehr gut aufgenommen worden und die Kleinigkeiten, welche wir verbessern dürfen, nehmen wir schon bald in Angriff. Der November kommt ja schon bald wieder, genauer gesagt der 30. November, und wir dürfen die Türen zum magischen Bazar-Wochenende wieder für zwei Tage öffnen. Sicherlich haben Sie sich den Termin (30.11./1.12.) bereits in Ihre Agenda eingetragen. Wie immer erstreckt sich der Bazar über vier Tage – wir sind daher bereits ab Donnerstag, 28.11., auf Ihre Hilfe angewiesen.

Die Bazarleitung wächst

Florian Heer hat die Logistik übernommen und das Lager ist nun in einem grossartigen Zustand. Damit sich dies nicht wieder ändert und auch sonst neuer Wind in den Bazar kommt, ist Florian Heer als neuestes Mitglied gerne in der Bazarleitung aufgenommen worden. Herzlich willkommen und danke für deine wertvolle Beteiligung.

Bazar 2019

Das Planungstool hat uns ein paar interessante Fakten ausgegeben.

So konnten wir feststellen, dass am Bazar rund 1700 Arbeitsstunden geleistet wurden. Was für eine Zahl!

Natürlich müssen wir die Zahlen aus dem Planungstool mit etwas Vorsicht verarbeiten, denn nicht alle Einsätze wurden korrekt eingetragen oder protokolliert.

Wir sehen jedoch einen Trend: Der Grossteil der Aufgaben ist auf rund 70 Familien (also ca. die Hälfte der Elternschaft) verteilt. Etwa 30 leisten den vereinbarten Einsatz – die restlichen sind entweder kaum oder gar nicht präsent. Wir finden dies sehr schade, denn wir als Bazarleitung geben uns Mühe, einen Anlass auf die Beine zu stellen, der auch unter uns, der Elternschaft, ein Gemeinschaftsgefühl erlebbar machen soll.

Wir sind unheimlich dankbar für die rund 50% aller Eltern, welche mit ihrem enormen Einsatz zum wunderbaren Bazar beitragen – stellen Sie sich jedoch einmal vor, welchen noch attraktiveren und schöneren Ort wir gestalten könnten, wieviel Mehrwert wir generieren könnten oder wieviel weniger einige von uns leisten müssten, wenn alle voll und ganz mitmachen würden.

Wahnsinn!

Stände

Wie bereits berichtet braucht der Vorplatz neue Impulse. Ein betreutes Lagerfeuer? Aktivitäten für die grösseren Kinder?

- Confistand:

Wir möchten es nicht versäumen, uns ganz herzlich für den jahrelangen Einsatz von Maya Zahnd Golaz zusammen mit ihren Confi- & Sirup-Feen zu bedanken.

Wir hoffen sehr, dass uns das Angebot nicht verloren geht. Einige Produzenten, die Rezepte und Tipps sind vorhanden, auch die Idee, das Angebot mit Honig zu ergänzen, fänden wir grossartig. Gesucht wird also eine Standleitung, etwas Leidenschaft fürs Confi-kochen, etwas Organisationstalent und Freude daran, zusammen ein feines Angebot für unseren Bazar zu schaffen.

Oder auch Ideen, wie der Standplatz in der Halle anderweitig zu nutzen wäre, sind willkommen.

- Marronistand:

Beim Marronistand wird es ab 2020 eine Änderung geben. Unser langjährige Marronimann, Werner Stahel, möchte das Handwerk des Marronibratens weitergeben. Da die Nachfolge mit einer Schulung verbunden ist – das Marronibraten benötigt ein spezielles Handwerk und die Qualität soll ja möglichst die gleiche sein –, wäre es super, wenn jemand sich begeistern könnte, zusammen mit Werner Stahel 2019 Marroni zu braten, um den Stand dann zu übernehmen und weiter zu entwickeln.

Was Stände betrifft, sind uns weitere Veränderungen nicht bekannt. Je früher wir Ihre Wünsche entgegennehmen dürfen, desto eher ergeben sich geeignete Lösungen.

Gerne stehen wir für Fragen, Anregungen oder einfach für ein Gespräch zur Verfügung.

Seitens der Bazarleitung sind wir bereits jetzt wieder dabei, den bevorstehenden Bazar zu planen, denn Vorfreude ist die schönste Freude.

Für die Bazarleitung
Ralph Levin
bazar@rsw.ch



Die Rudolf Steiner Schulen des Kantons Zürich
und die Atelierschule Zürich laden ein.

BILDUNG VOM KINDE HER DENKEN

Vortragsreihe über Erziehung und Gesundheit:

10.01.19

HENNING KÖHLER

19:30 UHR, VOLKSHAUS ZÜRICH

«Über das Geheimnis der pädagogischen Beziehung»

08.03.19

PROF. DR. MED. JOACHIM BAUER

19:30 UHR, PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE ZÜRICH

«Warum Kinder und Jugendliche ohne tragende Beziehung nicht gedeihen»

09.05.19

DR. MED. ECKHARD SCHIFFER

19:30 UHR, VOLKSHAUS ZÜRICH

«Beglückende Begegnung im Zusammen-Spiel»

06.09.19

PROF. DR. MED. REMO LARGO

19:30 UHR, PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE ZÜRICH

«Bildung vom Kinde her denken»

Tage der offenen Türe an den Steiner Schulen: 19.–26.01.2019

Im Rahmen «100 Jahre Waldorfschule».

www.steinerschule.ch/waldorf-100

Eintritt 20.– ermässigt 10.– pro Vortrag
Vorverkauf über ticketino.ch

WALDORF
100

LEARN
TO CHANGE
THE WORLD

waldorf-100.org



Anthroposophische Gesellschaft Winterthur
Hans-Christian-Andersen-Zweig

Programm ab Februar 2019

Jeweils Dienstag 20:00 Uhr

Im Saal Maienstrasse 15, 8400 Winterthur

- 29.1. Wer ist Rudolf Steiner? 1**
Vortrag und Gespräch mit Thomas Georg Meier
- 05.2. Wer ist Rudolf Steiner? 2**
Vortrag und Gespräch mit Thomas Georg Meier
- 12.2. Hans Christian Andersen - Der Patron des Zweiges**
Vortrag von Marcus Schneider
- 19.2. Die Antwort der Geisteswissenschaft auf Yuval
Noah Hararis Bestseller «Homo Deus»**
Vortrag von Marek Majorek
- 26.2. Das Grals-Tryptichon von Anne May und
Christian Rosenkreuz**
Vortrag von Johannes Greiner
- 12.3. Sind alle Menschenleiber durch ein Ich bewohnt?**
Vortrag von Johannes Greiner
- 19.3. Kampf um das Osterfest**
Vortrag von Johannes Greiner

Weitere Informationen und die Angaben für die hier nicht aufgeführten Dienstage sind im Internet zu finden auf andersen-zweig.ch.

moebel_{punkt} **anders**

Florian Hunziker / Schreinerei

Balierstrasse 17 / 8500 Frauenfeld / Mobile 078 689 38 80
florian@moebelpunktanders.ch / www.moebelpunktanders.ch



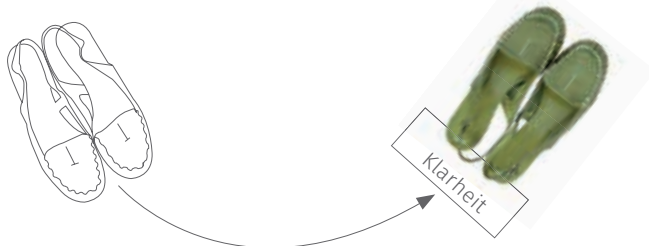
Überraschende Lösungen in schwierigen Situationen

Coaching & Organisationsberatung

für alle Themen von Menschen, Teams,
Organisationen

Aus- und Weiterbildung

Dipl. Systemischer Coach WiWe/ECA |
Zertifikat Systemische Strukturaufstellungen®



WissensWert GmbH

Elisabeth Vogel, Dr. rer. soc., Dipl.-Päd.,
Systemische Beraterin (SySt®) Systemischer Coach (ECA)
Telefon +41 79 620 30 30 www.wissenswert.ch
www.syst-strukturaufstellungen.ch



Margrit Streiff

Dipl. Integrative Kinesiologin
Anthroposophische Förderlehrerin
Komplementärtherapeutin Oda KT

Baronenscheune
Badgasse 3
8400 Winterthur

079 292 93 43
margrit.streiff@bluewin.ch
www.kinesiologie-streiff.ch



Angela Weishaupt
Heileurythmie
Chiophonetik
Coaching ibp

Integrative Medizin Winterthur - Baronenscheune

Badgasse 3 | Tel: 052 260 66 76 | info@angela-weishaupt.ch
8400 Winterthur | Tel: 071 534 39 35 | www.angela-weishaupt.ch

Was ist deine Idee?
Wir visualisieren sie für dich in
Film, Foto, Web und Grafik.

Islandart GmbH
aus Winterthur
www.islandart.ch
052 366 02 17



KURSE 2019 - Menschen bilden

9. Februar, Zürich Peter Büchi:
Aktiv sehen lernen - Sinnesentwicklung und Sinnespflege durch Formenzeichnen
23. Februar, Siebnen (SZ) Christine Ackermann:
Einführung in die Piklerpädagogik
9. März, Zürich Otto Herz: **Welche Schule braucht die Zukunft?**
16. März, Zürich Ulrike Poetter:
Erziehung zur schöpferischen Innenkultur im Zeitalter äusserer Bildkultur
23. März, Zürich Marianne und Kaspar Baeschlin:
Lösungsorientierte Pädagogik
30. März, Zürich Christian Breme:
Praxiswege einer Sexualerziehung aus spirituellem Verständnis
27. April, Zürich Daniel Wirz:
Bildung vor am Absturz ins Digi-Tal
4. Mai, Zürich Gerda Salis Gross:
Wenn Kinder nicht mehr spielen
18. Mai, Zürich Susanne Thurn:
Kann Schule auch ganz anders sein?

Infos, Anmeldung:

www.arbeitskreis.ch oder an
Kurse FPA, Postfach 6765, 6000 Luzern 6
Tel: 033 534 31 34 info@arbeitskreis.ch



Freier Pädagogischer Arbeitskreis

Kursangebot Frühling/Sommer

Die Kurse finden an der Wartstrasse 3 und an der Wartstrasse 14 statt. (Die Kursdaten richten sich nicht nach den Schulferien.) Es sind **keine Vorkenntnisse** erforderlich; ein Einstieg ist jederzeit möglich! Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an L. Morf, an die Kursleitung oder kommen Sie einfach im Einblick Anthroposophie vorbei! **Leseraum / Bibliothek Anthroposophie** finden Sie **an der Wartstrasse 14, im 2.Stock**. (Bleibt während Winterthurer Schulferien geschlossen.)

Kurs Eurythmie

Diese Eurythmie-Abende sind offen für bewegungsfreudige Menschen.

Daten: **Freitag** 11.01./ 25.01./ 08.02./ 22.02./ 08.03./
22.03./ 05.04./ 03.05./ 17.05./ 07.06./ 21.06.2019

Ort: **Wartstrasse 3** **3. Stock (es hat keinen Lift)**

18.30-19.40 Uhr

Kursleitung - E. Fischer, Primarlehrerin, Eurythmistin

Anmeldung + Info: 076 464 29 47 oder es.fischer@bluewin.ch

Arbeit mit Rudolf Steiners Philosophie der Freiheit

... mit welchem Recht erklärt ihr die Welt für fertig, ohne das Denken?

Daten: **Freitag**, 11.01./ 18.01./ 08.02./ 15.02./ 22.02./ 15.03./
05.04./ 26.04./ 03.05./ 10.05./ 17.05./ 07.06.2019

Ort: **Wartstrasse 3** **3. Stock (es hat keinen Lift)**

20.00-21.30 Uhr

Kursleitung: - P. Urbscheit, Waldorflehrer

Anmeldung + Info: 076 464 29 47 oder peter.urbscheit@bluewin.ch

Kurs Sprachgestaltung

Offener Sprachgestaltungskurs mit Dichtung aus verschiedenen Jahrhunderten

Daten: **Freitag**, 18.01./ 01.02./ 15.02./ 01.03./ 15.03./ 29.03./
12.04./ 26.04./ 10.05./ 24.05./ 14.06./ 28.06.2019

Ort: **Wartstrasse 3** **3. Stock (es hat keinen Lift)**

18.30-19.40 Uhr

Kursleitung: - B. Hellermann, Sprachgestalterin und Rezitatorin

Anmeldung + Info: 076 464 29 47 oder www.sprachkunst.ch

Theosophie

Einführung in die übersinnliche Welterkenntnis
und Menschenbestimmung.

Daten: **Mittwoch**, 23.01./ 06.02./ 20.02./ 06.03./ 20.03./ 03.04./
17.04./ 01.05./ 15.05./ 29.05./ 26.06.2019

Ort: **Wartstrasse 14** **2. Stock (Lift vorhanden)**

14.00-15.45 Uhr

Lektüre und seminaristische Arbeit mit Iris-Astrid Kern, lic. phil., Publizistin

Anmeldung + Info: 076 464 29 47 oder kern@agora-magazin.ch

Wahrheit und Wissenschaft

Vorspiel einer Philosophie der Freiheit

Daten: **Mittwoch**, 16.01./ 30.01./ 13.02./ 27.02./ 13.03./ 27.03./
10.04./ 24.04./ 08.05./ 22.05./ 05.06./ 19.06.2019

Ort: **Wartstrasse 14** 2. Stock (Lift vorhanden)

14.00-15.45 Uhr

Lektüre und seminaristische Arbeit mit Iris-Astrid Kern, lic. phil., Publizistin

Anmeldung + Info: 076 464 29 47 oder kern@agora-magazin.ch

Vorträge

4 Vorträge von Johannes Greiner, Waldorflehrer und Musiker

Dem Christus begegnen

Freitag, 01.03.2019 Die Sonne in der Erde
- Christus und die Natur

Freitag, 08.03.2019 Die Sonne im Herzen
- Christus und der Friede des Buddha

Wohin mit uns?

Freitag, 14.06.2019 Individualisierung und Globalisierung

Freitag, 21.06.2019 Freiheit und Liebe

Ort: **Wartstrasse 3** 3. Stock (es hat keinen Lift)

20:00 – 21:30 Uhr

Vorträge

3 Vorträge von Iris-Astrid Kern, Publizistin und Malerin

Zu den 12 Weltanschauungen

Datum: **Freitag**, 25. Januar 2019
Freitag, 22. März 2019
Freitag, 24. Mai 2019

Ort: **Wartstrasse 3** 3. Stock (es hat keinen Lift)

20:00 - 21:30 Uhr

Weitere Veranstaltungen finden Sie unter www.anthroposophie-einblick.ch

CARABALLO  GEIGENBAU

Atelier für Streichinstrumente

An- und Verkauf, Mietinstrumente, Neubau,
Reparaturen, Bogen, Saiten, Etais und Zubehör.

Römerstrasse 191, 8404 Winterthur
Telefon 052 242 16 11

musik



klings gut

Blasinstrumente · Zupfinstrumente · Schlaginstrument
Miete · Kauf · Reparatur
Eigenbau von Trompeten

St. Georgenstr. 52, 8400 Winterthur
T +41 52 213 24 55, www.spiri.ch



Mit Freude Leben.ch

Den Körper fördern, die Seele füttern - glücklich,
liebend und zufrieden

**Schöne Steinerherzen für
Valentinstag**

Selbst aussuchen - Termin nach Vereinbarung
079 733 3390 - Ralph Levin

Massageroller
Lapis Vitalis
Tsesit
Kryptomelan
Handschmeichler
Heilsteine

Neu: Fotos auf Schieferplatten gedruckt

www.mitfreudeleben.ch
ralph@hallolevin.ch

Musik zum Geniessen und Meditieren
...und vieles mehr

hallolevin, Ralph Levin, 8304 Wallisellen

LexTho GmbH
Aspstrasse 44
CH-8472 Seuzach

LEXTHO.ch
Ihr Lichtprofi Elektrosysteme

Tel. 052 320 00 40
Fax 052 320 00 41
info@lextho.ch

**Lichttechnik
Elektrosysteme
Installationstechnik**

www.lextho.ch

Ansprechpartner: Peter Gächter

Gartenwerke der besonderen Art

Ob elementar, praktisch oder heimelig: Unsere Naturgarten vereinen

- wichtige Biodiversität
- auserwählte Baumaterialien
- nachhaltige Gartenpflege

Mit Leib und Seele

ART
GARTEN GmbH

ArtGarten Swiss GmbH

Asylstrasse 21, 8620 Wetzikon ZH

www.artgarten.ch

www.facebook.com/artgarten.ch

elementar

Ein grosser Naturgarten kombiniert funktional und visuell alle vier Elemente.

praktisch

Ein Ort, der die Natur mit gezielten Bauelementen unterstützt und eine klare Funktion hat.

heimelig

Natur auf kleinem Raum, eine Oase die zum Verweilen einlädt.

Damit auch die Seele ein Zuhause hat

- alles Weitere ist

bauen



src-architekten.ch

Sabine Stindt Rhiner
David Rhiner
Michel Cuendet

SCHÖNE BIO DESIGN STOFFE



DEIN ONLINESHOP UND
STOFFLADEN IN WINTERTHUR

WWW.YINGDESIGN.CH

KATHARINA-SULZER-PLATZ 8
8400 WINTERTHUR

LÄNGERE ÖFFNUNGSZEITEN

DIENSTAG - FREITAG: 9.00 - 12.30 UHR, 13.30 - 17.30 UHR
SAMSTAG: 9.00 - 14.00 UHR

Schul-Agenda

Januar 2019 — März 2019

Die tagesaktuelle Agenda
finden Sie auf unserer Webseite unter
www.rssw.ch/aktuell/termine-rssw

Januar

Sa 26.1. / 7:40 Uhr

Tag der offenen Türen:
Klassen 1 - 8: 07:40 - 11:00 Uhr in
den drei Schulhäusern
Eltern-Kind-Gruppe, Spielgrup-
pe, Kindergarten: 09:00 - 12:30
Uhr im Kindergarten-Pavillon in
der oberen Briggerstrasse 29 im
Tössfeldpark
11:15 Uhr Eurythmie-Aufführung
6. Klasse - Märchen „die sechs
Schwäne“
im neuen Saal, Maienstrasse 15,

Februar

Sa 23.2. / 15:00Uhr

Offener Kindergarten:
Wir bieten Ihnen die Möglichkeit,
in unseren Kindergarten einzu-
tauchen und Fragen zu stellen.
Auf die Kinder wartet ein
spannendes Bastelangebot.
Im Kindergarten-Pavillon in der
Oberen Briggerstrasse 29,
8406 Winterthur

März

Fr 8.3. / 19:30 Uhr

100 Jahre Waldorfschule.
Vortrag Joachim Bauer „Über die
Beziehung von den Kindern zu
Erwachsenen“
Pädagogische Hochschule Zürich

Fr 15.3. bis So 17.3

Aufführung des 8.-Klass-Spiels.
Die Aufführungen des Theater-
stücks finden von 15.-17 März
statt. Die genauen Daten werden
noch bekannt gegeben.
Im neuen Saal, Maienstrasse 15,
8406 Winterthur

Mo 25.3. / 19:30 Uhr

Info-Abend: Unsere Schule stellt
sich vor
Interessierte Eltern sind herzlich
willkommen und erhalten einen
ersten Einblick in das Angebot
der Rudolf Steiner Schule.
im neuen Saal, Maienstrasse 15,
8406 Winterthur